Schlagwort-Nr. 488. Online seit 14.05.2013, aktualisiert am 26.06.2019.

Katholikentag in Paderborn vom 22. bis 25. Mai 1921

Gemeint ist hier ein "kleiner" bzw. "lokaler" Katholikentag. Neben den Generalversammlungen der Katholiken Deutschlands, die seit 1848 jährlich stattfanden und bald den Namen Deutscher Katholikentag erhielten, fanden seit Ende des 19. Jahrhunderts lokale Katholikentag statt. Nach Ende des Ersten Weltkriegs wurden lokale Katholikentage in der Diaspora zu einer regelmäßigen Einrichtung, insbesondere in Sachsen, Thüringen oder der Mark Brandenburg.
Die Unterlagen zum ersten Diözesankatholikentag neuer Zählung in Paderborn nach dem Ersten Weltkrieg wurden während des Zweiten Weltkrieges zerstört.

Literatur:

HENGST, Karl / BRANDT, Hans Jürgen, Geschichte des Erzbistums Paderborn, Bd. 3: Das Bistum Paderborn im Industriezeitalter 1821-1930 (Veröffentlichungen zur Geschichte der mitteldeutschen Kirchenprovinz 14), Paderborn 1997, S. 326 f.

Empfohlene Zitierweise:

Katholikentag in Paderborn vom 22. bis 25. Mai 1921, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 488, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/488. Letzter Zugriff am: 23.04.2024.